



Alpine TME-M 680

Alpines kompaktester Monitor setzt auf ein 5,8-Zoll-Display und bietet jede Menge Anschlussmöglichkeiten.

Alpine ist im Bereich Multimedia sehr aktiv – eine breit gefächerte Auswahl an Monitoren darf da natürlich nicht fehlen. Das obere Ende der Produktpalette in Sachen Qualität und Preis setzt der 1000 Euro teure High-End-8-Zöller TME-M 860. Das günstigste und kompakteste Modell im Portfolio ist der hier getestete TME-M 680. Der 5,8-Zöller geht schon für 280 Euro über den Tresen und überzeugt mit einer absolut vernünftigen Ausstattung.

Über den obligatorischen Stromanschluss hinaus bietet die Blackbox des TME-M 680 Eingänge für drei A/V-Quellen. Einer der Eingänge lässt sich per Schalter auch in einen Ausgang umwandeln. Außerdem hält die Blackbox zwei Buchsen im klassischen Format 3,5 mm Klinke bereit – hier lassen sich kabelgebundene Kopfhörer anschließen.

Wer sich den Strippensalat bei ihrem Einsatz sparen möchte, kann auch zu drahtlosen Headphones greifen. Die nötigen Infrarotsender sind im TME-M 680 integriert. Kompatible Modelle (etwa SHS-N 205) gibt's bei Alpine zum Preis von 30 Euro das Stück.

Die Anschlussbox kann einen Erweiterungsmonitor an die Leine nehmen, der ohne Blackbox geliefert wird, TME-M 680 EM heißt und zum abgespeckten Preis von 180 Euro zu haben ist. Das Set aus einem „Master“-Bildschirm mit Blackbox und dem Erweiterungsmonitor kriegt man für 450 Euro.

Im Bildtest brillierte das Display dann mit einer sichtbaren Diagonale von 14,7 Zentimetern; auch seine satte und lebendige Farbwiedergabe und die gleichmäßige Helligkeit überzeugten. Aufgrund dieser Leuchtstärke ist das Bild des Alpine-Monitors auch bei Tageslicht tadellos.



Living in a Box: Die Blackbox nimmt bis zu drei A/V-Quellen an die Leine.

ALPINE	
TME-M 680	280 Euro
Vertrieb: Alpine www.alpine.de Frankfurter Ring 117, 80807 München	
Qualität (max. 50)	
Bildqualität (38 von 50)	38
Technik (Summe, max. 50)	
Ausstattung (17 von 30)	33
Verarbeitung (8 von 10)	
Einbau/Bedienung (8 von 10)	
autohifi TESTURTEIL	
Absolute Spitzenklasse 71	
Preis/Leistung ★★★★★	



Ampire AMX 060

Ampires AMX 060 tritt für nur 180 Euro als echter High-Tech-Monitor mit LED-Hinterleuchtung an.

Das TFT-Panel des Ampire AMX 060 (180 Euro) geht mit einer echten Neuerung an den Start: Statt einer normalen Hinterleuchtung setzt Ampire beim Panel des 6-Zöllers auf ermüdungsfreie LEDs, die zusammen mit einer neuen, digitalen Steuerungselektronik für ein hervorragendes Bild sorgen sollen.

Im Bildtest konnte dem 180 Euro teuren Monitor genau das attestiert werden: Der 6-Zöller gab die Testbilder enorm brillant und kontrastreich wieder, die Farbechtheit und die Schärfe zeigten sogar den größeren 7-Zoll-Brüdern aus gleichem Hause, wo es langgeht!

Der Monitor mit einer sichtbaren Diagonale von 15,2 Zentimetern wird mit einer Einbauhalterung und mit einer Fernbedienung im Scheckkartenformat geliefert. Über sie werden lassen sich alle Funktionen und Menüs steuern. Am Bildschirm selbst findet sich nur der Ein-Aus-Schalter. Dank der integrierten Zündlogik lässt sich der Monitor auch so einstellen, dass er automatisch bei der Inbetriebnahme des Radios seinen Dienst aufnimmt.

Das Gehäuse beherbergt einen zweikanaligen Infrarotsender zum Betrieb kabelloser Kopfhörer, die bei Ampire für 40 Euro zu haben sind (Modell HP 200).

Wer Kabel-Kopfhörer anschließen möchte, kann dies an einer Klinkebuchse auf dem Frontpanel des Monitors tun. Ebenfalls auf der Stirnseite des Displays findet man

eine weitere Klinkebuchse, über die mit dem beiliegenden Adapterkabel eine A/V-Quelle eingespeist werden kann.

Standardmäßig wird der Ampire AMX 060 über den A/V-Eingang am Anschlusskabel versorgt, einen Ausgang zum Anschluss weiterer Monitore gibt's nicht.



Alles dabei: Der nötige A/V-Klinkenadapter und eine Fernbedienung werden mitgeliefert.

AMPIRE	
AMX 060	180 Euro
Vertrieb: Ampire Electronics www.ampire.de Langwadener Straße 60, 41516 Grevenbroich	
Qualität (max. 50)	
Bildqualität (39 von 50)	39
Technik (Summe, max. 50)	
Ausstattung (17 von 30)	32
Verarbeitung (7 von 10)	
Einbau/Bedienung (8 von 10)	
autohifi TESTURTEIL	
Absolute Spitzenklasse 71	
Preis/Leistung ★★★★★	